



Platz
40

**MARTIN
BLANKEMEYER**

**Unternehmer, Sprecher der
Kultur-Initiative München**

- **Vielfältige, aktivierende, demokratische Kulturangebote für alle:** gemeinsam mit Künstler*innen erarbeitete Kulturentwicklungsplanung – wir legen offen, wie wir in München verlässlich Kulturförderung betreiben
- **Für lebenslanges Lernen – Bildung ist mehr als Schule:** gleichberechtigte finanzielle Förderung freier Träger der Friedens-, Umweltschutz-, Nachhaltigkeits-, Demokratie-, Integrations-, Inklusions-, Entwicklungshilfe-, Kultur-, LBGTIQ*- & Frauenbildung
- **Klare Kante gegen Antisemitismus:** keine städtischen Räume & Mittel für Antisemiten

**MÜNCHEN
BRAUCHT KULTUR**

„Kultur ist die Grundlage unserer Zivilisation. Bildende & Darstellende Kunst, Film, Literatur, Musik und alle anderen Künste generieren Sinn & Identität und sind unverzichtbare Grundlage für ein friedliches Zusammenleben aller Menschen. Grüne Kulturpolitik steht unter den Überschriften Freiheit, Offenheit, Partizipation, Diversität, Transparenz und Demokratie.“

Martin Blankemeyer,
Stadtratsliste Platz 40

Platz
41

**BARBARA
EPPLÉ**

**Lexikografin, Fraktionsvorsitzende der Grünen im
BA 12 Schwabing-Freimann**

- **Den Baumbestand erhalten** und neue, großkronige Bäume pflanzen für ein angenehmes Stadtklima
- **Grünflächen** naturnah umgestalten
- **Frischluftschneisen** vor Bebauung schützen
- **Förderprogramme** für insektenfreundliche Gärten und für die ökologische Aufwertung von Gewerbegrün
- **Bequeme Umstiege**, kurze Wege & Barrierefreiheit im ÖPNV
- **Daseinsvorsorge vor Ort:** kurze Wege zu Schule, Arzt & Ärztin, Apotheke, Beratung & Nachbarschaftstreffs

**FÜR MENSCHEN &
NATUR IN MÜNCHEN**

„Wer die Menschen liebt, bringt Natur in die Stadt. Naturschutz ist Klimaschutz und Artenvielfalt sichert unser aller Überleben.“
„Wer die Menschen liebt, vermeidet Autoverkehr und sorgt für Alternativen: mehr Tram und U-Bahnen, gute Querverbindungen, bequeme Umstiege, kurze Fußwege & schnelle Radwege.“

Barbara Epplé,
Stadtratsliste Platz 41



AM 15. MÄRZ GRÜN WÄHLEN.

**GRÜNE IDEEN
FÜR
MÜNCHEN**

WÄHL,  WAS JETZT ZAHLT




**GRÜNE
MÜNCHEN**



Platz
9

CLARA NITSCHÉ

Studentin Sozialarbeit, ehrenamtliche Arbeit mit psychisch erkrankten Menschen

- **Mehr Mitspracherechte:** Alle können und sollen über die Zukunft unserer Stadt entscheiden. Besonders die junge Generation binden wir aktiv ein.
- **München wird lebenswerter:** durch barrierefreie öffentliche Räume, vielfältige & inklusive soziale Einrichtungen, wohnortnahe Kinderbetreuung und durch bezahlbaren Wohnraum
- **Mehr Zusammenhalt:** Wir fördern innovative Nachbarschafts- & Wohnprojekte.
- **Im reichen München bekämpfen wir konsequent die Obdachlosigkeit.**

MÜNCHEN – STADT FÜR ALLE!

„Wie sieht das München aus, in dem ich leben will? Das frage ich mich, wenn ich Menschen im Müll nach Flaschen suche oder mich mit dem Rad durch den gefährlichen Autoverkehr kämpfe. Im Stadtrat haben wir die Chance, direkt vor Ort etwas zu verändern!“

Clara Nitsche,
Stadtratsliste Platz 9

Platz 12 | FLORIAN SCHÖNEMANN

Maschinenbau-Ing., Sprecher des Grünen Ortsverbands Schwabing / Maxvorstadt / Freimann

- **Besserer öffentlicher Nahverkehr:** Ausbau des ÖPNV und Verdichtung der Takte, 365-Euro-Ticket für alle
- **Großzügige und sichere Fahrradinfrastruktur:** Umsetzung des Radentscheids und der „Vision Zero“ – keine Verkehrstoten mehr!
- **Faire Mieten durch 6 Jahre Mietpreisstopp** und Nutzung des städtischen Vorkaufsrechts
- **Mehr Umweltschutz:** Grünflächen schützen, Artenvielfalt stärken und Müll vermeiden
- **Mehr Sportanlagen** für den Breiten- & Freizeitsport

MÜNCHEN FAIRBESSERN!

„Der Klimawandel ist die größte Herausforderung unserer Zeit: Die klimagerechte Stadt braucht mehr Bäume und mehr Grün. So kühlen wir unsere Stadt im Hochsommer und erhalten die Luft zum Atmen. Wir fördern erneuerbare Energien und schalten die Kohleverbrennung im HKW Nord ab!“

Florian Schönemann,
Stadtratsliste Platz 12



Foto: Irmgard Sinnesbichler



Platz
21

MARION LÜTTIG

Waldorfpädagogin

- **Mehr Akzeptanz:** mit Schulprojekten der Diskriminierung von LGBTIQ* entgegenwirken
- **Mehr Respekt:** 50% Frauen in Führungspositionen in Stadtverwaltung & städtischen Unternehmen
- **Mehr Selbstbestimmung:** Informationsangebote zu Schwangerschaftsabbrüchen bereitstellen
- **Mehr Platz:** Kita- und Hortplätze ausbauen, besserer Betreuungsschlüssel und bessere Bezahlung der Fachkräfte
- **Mehr Augenhöhe:** Kinder & Jugendliche entscheiden an Runden Tischen im Stadtteil mit.

MEHR FREIRÄUME FÜR ALLE!

„Für eine Stadt, die Platz für alle hat und in der alle selbstbestimmt leben können – alt, jung, groß, klein, mit internationalem Hintergrund oder ohne, mit & ohne Behinderung, schwul, lesbisch, hetero oder trans*, weiblich, männlich & divers. Für ein feministisches, vielfältiges und gerechtes München!“

Marion Lüttig,
Stadtratsliste Platz 21